

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Kalich (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Innenministeriums

Kauf von Funkstreifenwagen für die Thüringer Polizei

Die **Kleine Anfrage 2497** vom 27. Juli 2012 hat folgenden Wortlaut:

Die Thüringer Polizeidienststellen benötigen Funkstreifenwagen, um ihre Aufgaben erfüllen zu können. Der Fuhrpark muss regelmäßig erneuert werden. Im Landeshaushalt 2012 wurden 3,15 Millionen Euro für die Finanzierung der bestehenden KFZ-Leasingverträge (Haushaltstitel 03 14/518 03) und 1,5 Millionen Euro für die Abfinanzierung von Beschaffungen aus vergangenen Jahren (u. a. Fahrzeuge der Kontaktbereichsbeamten und Polizeiboote) und für Ersatzbeschaffungen (drei PKW, drei Mannschaftstransportfahrzeuge und ein Hänger) eingestellt (Haushaltstitel 03 14/811 01).

In einem aktuellen Gutachten im Auftrag des Thüringer Innenministeriums, das auf der Grundlage der Ausschreibungsergebnisse des Jahres 2010 für 178 Funkstreifenwagen erstellt wurde, kostete ein Fahrzeug zwischen 27 000 und 32 500 Euro. Im konkreten Fall wurde die Option Leasing als wirtschaftlicher gegenüber dem Kauf beurteilt.

Nunmehr beabsichtigt das Thüringer Innenministerium den Kauf von 91 neuen Funkstreifenwagen zum Preis von 3,64 Millionen Euro (40 000 Euro pro Fahrzeug). Die überplanmäßige Ausgabe wird mit der "Umstellung von Leasing zum Kauf" begründet.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie begründet die Landesregierung die Unabweisbarkeit der Beschaffung von 91 Funkstreifenwagen im Haushaltsjahr 2012 und warum war dies vor der Verabschiedung des Haushalts nicht absehbar?
2. Um welchen Fahrzeugtyp handelt es sich und worin begründet sich die Erhöhung des Kaufpreises pro Fahrzeug gegenüber dem Jahr 2010?
3. Wurde das Berechnungstool, welches im Rahmen des Gutachtens erstellt wurde, bei der Wirtschaftlichkeitsbetrachtung angewandt und berücksichtigt?
4. Welche Einsparungen ergeben sich durch die "Umstellung von Leasing zum Kauf" im für die Leasingausgaben für bestehende Verträge vorgesehenen Haushaltstitel 03 14/518 03 im Haushaltsjahr 2012?

Das **Thüringer Innenministerium** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 19. September 2012 wie folgt beantwortet:

Vorbemerkungen:

Das Vergabeverfahren zum Kauf von 91 Funkstreifenwagen (Mehrzweckkraftwagen/MZKw) musste am 17. August 2012 gemäß § 20 EG Abs. 1 Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/A) aus wirtschaftlichen Gründen aufgehoben werden.

Zu 1.:

Vor dem Hintergrund der mit Beginn des Jahres 2012 schrittweise auslaufenden Leasingverträge für 91 Funkstreifenwagen des Typs Mercedes Benz 115 Vito wurde bereits im Haushaltsjahr 2011 eine Leasingausschreibung von 91 MZKw europaweit initiiert. Dieses Vergabeverfahren wurde jedoch am 17. November 2011 gemäß § 20 EG Abs. 1 VOL/A aufgehoben, weil es zu keinem wirtschaftlichen Ergebnis geführt hätte.

Deshalb wurden die bestehenden Leasingverträge um ein Jahr verlängert und nachfolgend der Kauf von 91 neuen MZKw europaweit ausgeschrieben.

Insofern begründete sich die Ersatzbeschaffung von 91 MZKw im Haushaltsjahr 2012 wiederum mit den auslaufenden Leasingverträgen. Mit der Beschaffung von MZKw im laufenden Haushaltsjahr sollte sichergestellt werden, dass es zu keinem Zeitpunkt zu einer Unterversorgung und einer damit einhergehenden Gefährdung der Einsatzfähigkeit der Polizei kommt.

Mit Blick auf die dargestellte Beschaffungshistorie sowie auf die Aufhebung der Leasingausschreibung im November 2011 war die in Rede stehende Beschaffungsmaßnahme beim Einbringen des Entwurfs des Haushaltes 2012 in den Landtag nicht absehbar.

Zu 2.:

Im Jahr 2010 wurden Fahrzeuge der Aufbauart Pkw Kombi beschafft. Bei den zu beschaffenden MZKw handelt es sich von der Aufbauart um Transporter Kombi, welche die geleaste Mercedes Benz 115 Vito ersetzen sollen. Beide Fahrzeugvarianten sind preislich nicht gleich zu setzen.

Zu 3.:

Das im Rahmen des Gutachtens des Instituts für Verkehr und Raum der Fachhochschule Erfurt erstellte Kfz-Berechnungstool dient der Betrachtung der Wirtschaftlichkeit der Alternativen Kauf vs. Leasing bei Kfz-Beschaffungen. Unter Bezug auf die Aufhebung der Leasingausschreibung wurde alternativ der Kauf der 91 MZKw ausgeschrieben.

Zu 4.:

Aus Kapitel 0314 Titel 518 03 werden im Haushaltsjahr 2012 wie vorgesehen bestehende Leasingverträge bedient.

Geibert
Minister